

Thema: „Autismus & Pubertät“

- Pubertät als extrem herausfordernde Entwicklungsphase für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung
- Betrachtung mehrerer Spannungsfelder durch Veränderungen auf unterschiedlichen (Lebens-)Ebenen
- Eigene Erfahrungen und Unterstützungsmöglichkeiten

Wer kann teilnehmen?

Diese Fortbildung ist an Menschen im Autismus-Spektrum, Eltern und Pädagogen, sowie alle anderen Interessierten gerichtet.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über unser Onlineformular auf unserer Homepage. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Ende der Anmeldefrist ist der 08.11.2021. Spätere Anmeldungen sind telefonisch möglich, sofern noch freie Plätze bestehen.

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 10.11.2021 erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10.00 € Verwaltungsgebühr zurück. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Sollten Sie aber kurzfristig verhindert sein, können Sie eine Vertretung benennen.

Kosten/Bezahlung:

Der Teilnahmebeitrag beträgt 50 € (ermäßigt 25 € für Mitglieder des LV Autismus M-V e.V.) und ist im Voraus zu bezahlen. Nach Ihrer Anmeldung über unsere Homepage wird Ihnen die Rechnung separat zugesandt.

Gefördert durch Aktion Mensch



Kontakt:

Beratungs- und Koordinationsstelle des Landesverbandes Autismus Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Gemeinsames Haus e.V.
Henrik-Ibsen-Straße 20
18106 Rostock

Leiterin: Katja Dabergott

Tel.: 0381 6609 6430 (9:00 – 15:00 Uhr)

Fax.: 0381 6609 6439

E-Mail: k.dabergott@autismus-mv.de

Bankverbindung:

LV Autismus M-V e.V.

Dt. Apotheker und Ärztebank

IBAN DE81 3006 0601 0008 1482 52

BIC DAAEDEDXXX

Vereinsregisternummer: VR 10133

Der Landesverband Autismus M-V e.V. ist ein Selbsthilfeverein vorwiegend betroffener Familienangehöriger. Die ehrenamtliche Tätigkeit für mehr Akzeptanz und Teilhabe in allen Bereichen braucht Freunde und Unterstützer. Spenden werden als steuerabzugsfähig anerkannt.

www.autismus-mv.de

info@autismus-mv.de

AUT iSm uS

Weiterbildung
zum Thema

„Autismus & Pubertät“

am

24.11.2021

14:00 – 15.30 Uhr

ONLINE



Autismus
Landesverband MV

Was ist Autismus?

Dieser Begriff umfasst ein breites Spektrum. Autisten nehmen ihre Umwelt in besonderer Weise wahr und verarbeiten aufgenommene Reize anders.

Daraus ergeben sich Besonderheiten:

- in der sozialen Interaktion
- innerhalb der Fähigkeiten und Interessen, innerhalb des Verhaltens
- in der Sprache und Kommunikation
- in der Motorik

Medizinisch ist Autismus als tiefgreifende Entwicklungsstörung eingeordnet.

Das Spektrum reicht von autistischen Menschen mit sehr hohem Unterstützungsbedarf bis hin zu hochbegabten Betroffenen, die problemlos ein Studium bewältigen und dennoch in ihrem Sozialverhalten eingeschränkt sind. Dementsprechend vielfältig und individuell müssen die Betreuungsangebote ausgestaltet sein, um eine echte Inklusion zu ermöglichen.

Jeder autistische Mensch hat seine eigene Persönlichkeit mit individuellen Stärken und Besonderheiten.

Zu unserem Thema

- Die Entwicklung vom Kind zum Jugendlichen ist eine stressige Lebensphase für jeden Menschen. Wenn Autismus und Pubertät zusammentreffen ist dies häufig ein Auslöser für Krisensituationen, in denen ein autistischer Mensch nicht selten herausfordernde Verhaltensmuster und komorbide Störungsbilder, wie z.B. Angst- und Zwangsstörungen, entwickelt. Die Entwicklung und Interessen der gleichaltrigen Mitschüler*innen unterscheiden sich oft stark von denen autistischer Jugendlicher und die schon zuvor empfundene Andersartigkeit wird nun noch viel deutlicher spürbar.
- Es finden Veränderungen auf der physischen, kognitiven und der sozial-emotionalen Ebene statt. Auch die Bedingungen des Umfelds ändern sich in dieser Zeit massiv, die Schulzeit nähert sich dem Ende und es gilt eine Perspektive für eine Zukunft zu entwickeln, von der es häufig keine konkreten (oder auch zu konkrete...) Vorstellungen gibt. Viele der Veränderungen verunsichern und es fällt Menschen mit Autismus schwer, diese Veränderungen zu verstehen und zu kommunizieren. Dadurch entstehen verschiedene Spannungsfelder z.B. im Hinblick auf geschlechtliche Identität und Persönlichkeitsentwicklung.
- Zum Abschluss werden Unterstützungsmöglichkeiten vorgestellt, die auf eigenen Erfahrungen, dem Austausch mit Mitarbeiter*innen und anderen autistischen Menschen basieren. Es wird Raum für Fragen geben.

Referentin:

Maren Haas



Maren Haas ist seit sieben Jahren Mitarbeiterin der Autismusambulanz der Lebenshilfe Braunschweig.

Sie unterstützt dort das Team in Verwaltungsaufgaben, berät in Peer-to-Peer-Settings und bietet Vorträge und Fortbildungen rund um das Thema Autismus an.

Frau Haas hat im Erwachsenenalter die Diagnose Asperger-Syndrom bekommen.